

Features

- neue Analyse Funktionen
- verbesserte Druckfunktionen
- erweiterte Importfilter
- Automatisches Speichern
- und vieles mehr ...

Verfügbar für die Meßsysteme

- µMeter 8
- P1000
- HDR, ...



NextView wird ständig weiterentwickelt, um die Arbeit mit dem Programm noch effektiver zu gestalten. Darüber hinaus wurde in der aktuellen Version 2.5 das Programm an vielen Stellen erweitert und zum schnellen Auswerten von Signalen weiter optimiert.

In Stichpunkten hier eine Auswahl der neuen Möglichkeiten:

NextView **Erweiterungen bei den Analysefunktionen**

- 16 statt bisher 6 Signale pro Anzeige möglich.
- Die Signale können einfach einzeln ab- bzw. angeschaltet geschaltet werden, so daß das Arbeiten mit vielen Signalen erleichtert wird.
- Unterstützung bei der optimalen Wahl des Zeitbereichs für die FFT-Analyse.
- Berechnung des gleitenden Mittelwertes.
- Verschiedene digitale Filter. Hiermit können auf einfache Weise eine gewünschte Frequenz herausgehoben oder Störfrequenzen im Signal unterdrückt werden.

NextView **Erweiterungen im Datenaustausch**

- Der ASCII-Import ermöglicht die Übernahme von Meßdaten aus praktisch allen Programmen.
- Import von ModuLab Signalen.

NextView **Zusätzliche Möglichkeiten beim Ausdruck der Daten**

- Schwarzweiß- / Farbausdruck mit den Druckern der *Canon* BJC Familie.
- Einstellbare Seitenränder ermöglichen z.B. den Ausdruck von Meßdaten in ein Formular.
- Mehrseitendruck auch auf Einzelblattdrucker.
- Gleitende Achsen ermöglichen einen Ausdruck, der ohne Anpassung exakt der Bildschirmdarstellung entspricht.

NextView **Scope Anzeige**

- Zoom um den Faktor 5 bzw. 10 zur genauen Beurteilung des Signals.

NextView **Automatisches Speichern erfaßter Signale**

- Die Meßdaten werden nach der Messung automatisch aus dem Hauptspeicher des PC (Buffer) auf die Festplatte gespeichert.

... even more steps into the future ...